



PRESSEMITTEILUNG

20 Jahre „Wir forschen. Für Sie.“ – Vorträge aus der Wissenschaft

Wie Götter heiraten: Tempelrituale im südindischen Hinduismus

Vortrag von Prof. Dr. Ute Hüsken (Heidelberg)

Dienstag, 18. Juli 2023, 18:15 Uhr, Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Kanchipuram ist eine der sog. „sieben heiligen Städte“ Indiens, der im Hinduismus eine besondere Rolle hinsichtlich der ‚Erlösung‘ (mokṣa) vom als leidhaft verstandenen Daseinskreislauf (saṃsāra) zugeschrieben wird. Nach hinduistischem Glauben besteht in dieser Stadt und ihren Tempeln eine besondere Verbindung zwischen der Götterwelt und der Menschenwelt, die durch Rituale realisiert wird. Die Stadt ist besonders ‚heilswirksam‘, was aus dem Handeln der Götter an eben diesem Ort abgeleitet wird, denn hier ist das Handeln der Götter Modell für menschliches Handeln. Auf diese Weise wird die Welt der Götter durch Menschen erreichbar und erfahrbar. Die zugrunde liegenden mittelalterlichen Erzählungen sind bis heute populär und werden auf vielfältige Weise überliefert: verschriftlicht als Texte in der überregionalen Sprache Sanskrit und der regionalen Sprache Tamil, als Inschriften auf den Tempelmauern verewigt, bildlich dargestellt in Steinreliefs, in Skulpturen und als Wandmalereien, mündlich überliefert durch lokale Tempelpriester, die den Pilgern und Touristen die Signifikanz des Ortes erklären, aber auch in den Tempelfesten, die diese Narrative in Szene setzen. Anhand des Beispiels der Hochzeit zweier Götter, die alljährlich von der ganzen Stadt gefeiert, aber auch von der Hochzeit hunderter menschlicher Paare begleitet wird, beleuchtet dieser Vortrag die besondere Nähe der Menschen- und Götterwelt in Kanchipuram.

Prof. Dr. Ute Hüsken ist Leiterin der Abteilung „Kultur- und Religionsgeschichte Südasiens“ am Südasiens-Institut der Universität Heidelberg. Nach Studium und Promotion in Göttingen (1996) und Habilitation in Heidelberg (2002) war sie als Projektleiterin im SFB „Ritualdynamik“ an der Universität Heidelberg tätig. 2007 wurde sie als Professorin nach Oslo berufen. 2017 folgte sie einem Ruf zurück nach Heidelberg, wo sie seit 2022 auch das an der Heidelberger Akademie der Wissenschaften angesiedelte und über das Akademienprogramm geförderte Projekt „Hinduistische Tempellegenden in Südindien“ leitet.

Die Vorträge der Reihe „Wir forschen. Für Sie.“ geben Einblicke in die Forschungsarbeiten der Heidelberger Akademie und anderer Akademien der Wissenschaften. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, direkt mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bei Brezeln und Wein ins Gespräch zu kommen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um eine Ankündigung. Über eine Berichterstattung freuen wir uns. Der Vortrag ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.

12. Juli 2023



Göttliches und menschliches Brautpaar
im Ekāmranātha-Tempel,
Fotos: HAdW/Huesken

➤ Veranstaltungsort

Akademie der Wissenschaften
Vortragssaal
Karlstraße 4
69117 Heidelberg

➤ Beginn

Dienstag, 18. Juli 2023, 18:15 Uhr

➤ Programm

www.hadw-bw.de/sites/default/files/documents/Programm_Mitarbeiterreihe_2023.pdf

➤ Weitere Informationen

Veranstaltungsseite

www.hadw-bw.de/hinduistische_Tempelrituale

Zum Projekt

www.hadw-bw.de/htl

Heidelberger Akademie der
Wissenschaften

www.hadw-bw.de

Zum Akademienprogramm

www.akademienunion.de/forschung/akademienprogramm